Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 15 (1908)

Heft: 48

Artikel: Ein Wort für die Lehrer

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-540201

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

adagogilme Rlätter.

Pereinigung des "Schweizer. Erziehungsfreundes" und der "Pädag. Wonatsschrift".

Oraan des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einfiedeln, 27. Nov. 1908.

nr. 48

15. Jahrgang.

Redaktionskommission:

ho. Rettor Keiler, Erziehungsrat, Jug, Bräsident; die ho. Seminar-Direktoren Jakob Grüninger, Rickenbach (Schwyz), und Wilh. Schnyder, pipfirch, herr Lehrer Jos. Müller, Gohau (St. Gallen) und herr Clemens Frei zum "Storchen", Einsiedeln.

Ginzsendingen sind an lehreren, als den Chef-Redaktor, zu richten,

Duferat-Aufträge aber an bo. haasenstein & Bogler in Luzern.

Abonnement:

Ericheint wöchentlich einmal und toftet jährlich Fr. 4.50 mit Bortozulage. Beftellungen bei den Berlegern: Eberle & Ridenbach, Berlagshandlung Ginfiedeln.

Inhalt: Ein Wort für die Lehrer. — Zwei Schwestern. — Anappe llebersicht aus kath. Bücherberlagen von 1908. — Jahrestericht über den katholischen Erziehungsverein der Schweiz. — Nochmals "Erinnerungen an die 1908er Lehreregerzitien". — Aus Granbünden. — Aus Kantonen und Austand. — Kädagogisches Allerlei. — Aus Aufsäten. — Briefkasten der Redaktion. Anserate.

Ein Wort für die Lebrer.

Im schon berührten Erziehunge-Bericht vom Rt. Schwyz, erstat= tet von Grn. Regierungerat Dr. Raber, heißt es pag. 170 unter Rubrit "Tätigfeit der Schulrate" wortlich:

"Die Bahl der Schulratssitzungen beträgt 189 gegenüber 181 im

Jahre 1906,07.

"Die Tätigfeit der Gemeindeschulbehörden lagt vielfach ju wünschen übrig. Manche Schulrate zeigen ein fehr geringes Intereffe an der Entwidlung der Schule, und felbft die Schulratspasidenten werden vielerorte ihrer Pflicht nicht gerecht, besonders hinfictlich des Absenzenwesens. Man ich eut fich, bas Be-

let zu handhaben.

Aber gerate im Schulwesen machen fich die üblen Folgen der Rachficht gegenüber renitenten Eltern am meiften fühlbar. Solange bas Absenzenwesen nicht streng kontrolliert und gehandhabt wird, solange wird teine Befferung bei ben Refrutenprufungeresultaten eintreten, mag auch die Tatigkeit des Lehrpersonals noch so klaglos sein." Diese Notig mag dem Lehrer zeigen, daß auch ein Regierungerat und Erziehungschef dorthin winkt, wo er es für notwendig erachtet. Gradaus! -